/2019

NEUIGKEITEN FÜR ERDGAS-FAHRER UND -INTERESSIERTE IN BERLIN UND BRANDENBURG

ERDGAS FAHRZEUG INFO

NEU DENKEN.
MIT VOLLER ENERGIE.

MELDUNGEN, MEINUNGEN UND MEHR

20 JAHRE KLIMASCHUTZ



Mit der Mautbefreiung von Erdgas-Lkw bis zum 31. Dezember 2020 will die Bundesregierung die Nachfrage auf dem Markt steigern.

Lkw. die mit Diesel fahren, machen in Deutschland derzeit noch etwa 95 Prozent aus. Um diesen Anteil zu verringern, hat die Bundesregierung einen Beschluss erlassen: Noch bis Ende nächsten Jahres sind Fahrer von mit Erdgas betriebenen Nutzfahrzeugen auf deutschen Autobahnen von Mautabgaben befreit. Über 2020 hinaus wird zudem die Steuer reduziert: Fahrzeughalter zahlen dann nur anteilig für die Infrastruktur- und die Lärmbelastungskosten. Zusammen mit den Fördermaßnahmen für die Anschaffung kann das Kaufanreize setzen - möglich sind bis zu 8.000 Euro für Erdgas-Lkw. Dr. Timm Kehler, Vorstand der Brancheninitiative Zukunft ERDGAS, schätzt, dass ein Ausbau des Marktanteils der Erdgas-Mobilität auf 40 Prozent bis 2030 realistisch sei.

Neue Modelle, aktuelle Trends

Wer sich für den Kauf von Erdgas-Fahrzeugen interessiert, kann sich auf den CNG-Mobility-Days vom 25. bis 26. Juni 2019 in der Berliner Freiheit informieren: Der Volkswagen Konzern – VW, Audi, SEAT, Škoda, MAN und Scania – stellt hier seine aktuelle CNG-Fahrzeugpalette vor. Nach Essen und Hamburg ist Berlin bereits die dritte Station der von Volkswagen und

zwölf weiteren Industriepartnern ausgerichteten Veranstaltung. Präsentiert werden an beiden Tagen nicht nur Nutzfahrzeuge: Auch Pkw wie der neue SEAT Arona TGI oder der Audi A3 g-tron haben ihren großen Aufritt. Einen Ausblick auf die Entwicklung des CNG-Antriebs ermöglicht die Vision X-Studie von Škoda. Alle serienmäßigen Pkw-Modelle können vor Ort getestet werden. www.discover-cng.com https://zukunft.erdgas.info

IN DIESER AUSGABE

02 Taxifahrer: Jetzt Caddy sichern03 Aus der Praxis04 Tankstopp in Spandau

POLITIK

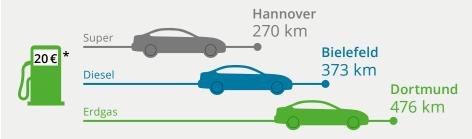
VORTEIL FÜR ERDGAS-FAHRZEUGE

Die Abgeordneten des Europäischen Parlaments haben sich dafür ausgesprochen, den Kohlendioxid-Ausstoß von Neuwagen-Flotten bis zum Jahr 2030 um 40 Prozent zu senken. Erreicht werden soll das ehrgeizige Ziel unter anderem mithilfe von Gastechnologien. Das Vorhaben kann dabei helfen, mehr Autos mit alternativen Antrieben auf die Straßen zu bringen, die nur sehr wenig oder gar kein CO2 ausstoßen. Der Fokus liegt hierbei nicht nur auf der Elektromobilität. Ein Wettbewerb verschiedener potenziell C0₂-neutraler Antriebstechnologien soll dazu beitragen, die gesteckten Ziele schneller zu erreichen. Weiterhin befürwortet das EU-Parlament eine realitätsnahe Messung der Emissionen: Ermittelt werden hierbei die Werte im Fahrbetrieb. Vor dem Hintergrund der aktuellen Debatten um drohende Fahrverbote in den Städten sind schadstoffarme Antriebskonzepte ein Schritt in die richtige Richtung.

www.europarl.europa.eu

Mit Erdgas kommt man am weitesten.

So weit reicht eine Tankfüllung für 20 Euro* von Berlin aus.



* Basierend auf einem Kraftstoffpreis von 1,123 Euro / Kilogramm Erdgas, 1,209 Euro / Liter Diesel und 1,302 Euro / Liter Super Benzin am 30.01.2019. Das der Berechnung zugrunde liegende Automodell ist ein Audi A5 Sportback. Quelle: www.gas24.de

same Aktion der GASAG mit SEAT und VW sowie Berliner geplant. Mehr erfahren Sie

GUT ZU WISSEN

> GUTE RESONANZ AUF FÖRDERUNG

Der Güterverkehr belastet die Umwelt. Daher fördert das Bundesverkehrsministerium bereits seit 2018 die Anschaffung neuer Erdgas- oder Elektrofahrzeuge mit bis zu 40 Prozent der Investitionsmehrkosten. Das Förderprogramm kommt gut an: Das Ministerium hat bereits 8,5 Millionen Euro bewilligt (Stand: 1. Februar 2019).



> NEUE TANKSTELLEN FÜR EUROPA

Der französische Mineralölkonzern Total plant, bis 2022 350 Erdgas-Tankstellen zu errichten. Die neuen Zapfsäulen sollen überwiegend in Deutschland, Frankreich, Belgien und den Niederlanden angeschlossen werden. Bereits 2017 erwarb der Konzern daher unter anderem das niederländische Unternehmen PitPoint B.V., Europas drittgrößten Betreiber von Erdgas-Tankstellen. Derzeit vertreibt Total Erdgas an etwa 90 Tankstellen in Deutschland.

> ŠKODA CITIGO WIEDER ERHÄLTLICH

Gute Neuigkeiten für Freunde der Erdgas-Mobilität: Der tschechische Autobauer Škoda kann sein Einstiegsmodell Citigo G-Tec wieder liefern. Der kleine City-Flitzer überzeugt durch einen günstigen Anschaffungspreis und sparsamen Verbrauch - etwa 2,9 Kilogramm Erdgas auf 100 Kilometer. Dabei stößt er 81 Gramm CO₂ pro Kilometer aus. Durch die Nutzung von Benzin und Erdgas ergibt sich eine Reichweite von 550 Kilometer. Zuletzt hatte der Hersteller Lieferschwierigkeiten bei seinen alternativen Antrieben - dazu gehörten neben Elektroautos auch die Erdgas-Modelle. Grund für die Engpässe war die Umstellung des Abgasprüfverfahrens auf WLTP (Worldwide Harmonised Light-Duty Vehicles Test Procedure, deutsch: weltweit einheitliches Leichtfahrzeuge-Testverfahren). Das seit dem 1. September 2018 vorgeschriebene Verfahren ermittelt realitätsnahe Angaben zum Kraftstoffverbrauch von Pkw.

Auf die Prämien, fertig, los!

Die Volkswagen Automobile Berlin GmbH und die GASAG machen gemeinsame Sache: Taxiunternehmen, die bis zum 31. Dezember 2019 einen von 100 VW Caddy Taxi Maxi Trendline mit Erdgas-Antrieb kaufen oder finanzieren und einen Werbevertrag abschließen, erhalten im Gegenzug insgesamt 2.500 Euro Prämie von den beiden Partnern.



Um den Betrag zu erhalten, lassen Käufer den Caddy für 36 Monate mit Seitenwerbung für Volkswagen Automobile Berlin und die GASAG bekleben. Zusätzlich können Kunden, die ihren alten Diesel in Zahlung geben, bis zu 5.000 Euro Volkswagen Umweltprämie erhalten. Es gelten die konkreten Angebots-

Die Aktion lohnt sich für die eigenen Finanzen und die Umwelt. Denn: Für jedes der 100 Aktionsfahrzeuge kauft die GASAG 30.000 kWh Bio-Erdgas und speist diese Menge ins Erdgas-Netz ein. Dies entspricht rechnerisch einem Bio-Erdgas-Anteil von rund 20 Prozent für die ersten 60.000 Kilometer im Jahr. Eine saubere Sache!

www.gasag.de

GOLF & POLO -JETZT NOCH GRÜNER

Volkswagen hat seine Erdgas-Modelle Polo TGI und Golf TGI weiterentwickelt: Mit den Neuerungen geht der Wolfsburger Autobauer einen weiteren Schritt in Richtung grüne Mobilität. Denn ein dritter Gastank vergrößert die Reichweite im Erdgas-Fahrbetrieb deutlich. Dafür wurde der Benzintank in beiden Modellen auf etwa neun Liter reduziert. Im Golf sorgt gleichzeitig ein neuer 1.5 Liter TGI-Vierzylindermotor mit 96 kW und 130 PS für mehr Fahrspaß.

Dank der Erweiterung des Erdgas-Fassungsvermögens auf 17,3 Kilogramm lassen sich mit dem Golf TGI zusätzliche 80 Kilometer zurücklegen - im WLTP (Worldwide Harmonised Light-Duty Vehicles Test Procedure, deutsch: weltweit einheitliches Leichtfahrzeuge-Testverfahren) kommt er damit auf eine Reichweite von insgesamt 422 Kilometer. Beim Polo TGI beläuft sich der Reichweiten-Zuwachs im Erdgas-Betrieb auf 60 Kilometer. Damit kommt er auf bis zu 368 Kilometer im WLTP. Beide Modelle sind ab sofort bestellbar.



Der Golf (oben) und der Polo überzeugen mit größeren Reichweiten dank zusätzlichem Gastank.

»Besuchen Sie uns – wir freuen uns auf Sie und beraten Sie gern.«

Jessica Rost, Volkswagen Automobile Berlin GmbH - Charlottenburg, Tempelhof, Spandau, Zehlendorf und Tegel www.volkswagen-automobile-berlin.de



»Sparsam, ökologisch, agil: Die Brandenburger Wirtschaftsförderung setzt auch als Energieagentur Zeichen.«

Herr Saule, seit Juli 2018 nutzen Sie ein Erdgas-Fahrzeug als Dienstwagen. Welche Erfahrungen haben Sie mit dem Auto gemacht?

Sehr positive. Im Erdgas-Betrieb beträgt die Reichweite des 170 PS starken Audi A5 g-tron rund 400 Kilometer - was mit einem moderaten Verbrauch von durchschnittlich 4,7 Kilogramm Erdgas auf 100 Kilometer einhergeht. Getankt wird synthetisches, per Hydrolyse aus überschüssigem Windstrom erzeugtes und ins Erdgas-Netz eingespeistes "E-Gas". Dessen Zuordnung erfolgt abrechnungstechnisch wie beim Ökostrom. So wirkt das Auto als rollendes Beispiel für die Sektorenkopplung und Power-to-Gas. Mit Themen wie der Energiewende, Technologietransfer und Innovationen befasst sich die Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB) beinahe täglich.

Gibt es Neuigkeiten von der Wirtschaftsförderung Brandenburg?

Seit Ende Februar diesen Jahres widmet sich die WFBB einem für uns neuen Thema: In unserer Funktion als Energieagentur des Landes Brandenburg wollen wir die Akzeptanz



... Sebastian Saule, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB), die auch Energieagentur des Landes ist.

für Erneuerbare Energien verbessern. Aktuell ist Brandenburg - bezogen auf die Zahl seiner Einwohner - bundesweit die Nummer eins bei installierter Windenergie. Mittels Sektorenkopplung und Power-to-Gas kann ein großer Mehrwert für die Brandenburgerinnen und Brandenburger entstehen. Etwa, wenn vor Ort erzeugte Energieträger auf lokaler und regionaler Ebene für umweltschonende Erdgasund Elektro-Mobilität günstig bereitstehen.

Gibt es in Ihrer Freizeit neben dem Radfahren noch weitere Bezüge zur Mobilität?

(Lacht.) Ja, ich singe als Bass im "Chorus Vicanorum", einige Songs passen thematisch: "That Lonesome Road" von James Taylor und "Penny Lane" von The Beatles.

Der Fahrer

Selbst weiteste Distanzen sind Sebastian Saule vertraut.

Eine der ersten Stationen seines beruflichen Werdegangs führte ihn ans andere Ende der Welt, nach Sydney: als General Manager der Deutsch-Australischen Industrie- und Handelskammer. Anderthalb Jahrzehnte später ist der Jurist, Ehemann und Vater zweier Kinder beruflich viel in den Weiten des Landes Brandenburg unterwegs, wenn möglich mit der Bahn. Sonst steuert er seinen Dienstwagen, einen Audi A5 g-tron mit Erdgas-Antrieb. www.wfbb.de

Rund um Berlin

Future Mobility Summit 2019

Am 8. und 9. April dreht sich in Berlin wieder alles um das Thema Mobilität. Beim Future Mobility Summit, einem der führenden Kongresse für Mobilitätsentscheider, diskutieren Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Industrie Strategien und Konzepte zum Verkehr der Zukunft. Begleitet wird die Veranstaltung auf dem EUREF-Campus im Stadtteil Schöneberg von der Ausstellung Future Mobility Street, Walk und Test Drive. Unternehmen haben hier die Möglichkeit, ihre Innovationen einem Fachpublikum zu präsentieren. Die GASAG engagiert sich bei dem Event als Partner und stellt sich den Besuchern an einem eigenen Stand vor. Tickets für den



Future Mobility Summit sind ab etwa 350 Euro erhältlich und berechtigen zum Besuch des Kongresses, der Tagesspiegel Background Lounge und sämtlicher Ausstellungsflächen an beiden Veranstaltungstagen.

www.futuremobilitysummit.de





Erdgas-Fahrzeuge im Trend

Das Kraftfahrtbundesamt (KBA) hat die Zulassungszahlen für 2018 veröffentlicht. Die Daten zeigen: Im Vergleich zum Vorjahr haben Erdgas-Fahrzeuge deutlich an Popularität gewonnen. 2017 wurden lediglich 231 Pkw beziehungsweise 51 Nutzfahrzeuge in Berlin und Brandenburg neu angemeldet. Im vergangenen Jahr ließen Fahrzeughalter bereits 577 Personenkraftwagen sowie 65 Nutzfahrzeuge registrieren, die mit Erdgas angetrieben werden. Das entspricht einer Steigerung von 128 Prozent. www.kba.de

SERVICE

DVGW: ERDGAS & MOBILITÄT

Der Deutsche Verein des Gas- und Wasserfaches e. V. (DVGW) bietet auf seiner Internetseite viele nützliche Informationen rund um das Thema Erdgas und Mobilität an. Interessierte erfahren etwa, was Erdgas als klimaschonenden Kraftstoff auszeichnet, und finden einen Überblick über kommende Veranstaltungen. www.dvgw.de/mobilitaet

IMMER DIE AKTUELLEN PREISE

Wo kann ich günstig Erdgas tanken? Die Antwort auf diese Frage bietet der Preisrechner auf der Internetseite des Beratungsunternehmens gibgas. Fahrer von Erdgas-Autos können anhand von Postleitzahl, Ortsnamen oder Straße die nächstgelegene Erdgas-Tankstelle finden und sich den aktuellen Preis für den Kraftstoff anzeigen lassen. www.gibgas.de



FAHREN SIE NÄCHSTES MAL DOCH MIT DEM **ECOTAXI!**

Einfach bestellen unter Taxiruf (030) 2 10 10 20, per Smartphone-App oder auf www.ecotaxi.de

GLOSSAR

WAS IST EIGENTLICH POWER-TO-GAS?

Mit Power-to-Gas wird eine Technologie bezeichnet, mit der durch einen chemischen Prozess mithilfe von Strom und Wasser Sauerstoff und Wasserstoff entsteht. Der Wasserstoff kann anschließend ins Erdgas-Netz eingespeist werden. Oder er wird durch die sogenannte Methansynthese mit Kohlendioxid in Methan umgewandelt. Übrigens: E.DIS und die GASAG planen ein Power-to-Gas-Projekt im Brandenburgischen Ketzin. www.gasag.de

...zum Schluss:

Die Volksrepublik China hat den ersten Tanker für den Transport von Flüssiggas fertiggestellt, der zu jeder Jahreszeit fahren kann. Von diesem Modell haben Reeder aus Griechenland insgesamt 33 Schiffe bestellt. Der Tanker der Reederei Tsakos Group kann bis zu 174.000 Kubikmeter

Flüssiggas transportieren.

Quelle: www.erdgas.info



In dieser Ausgabe: OrangeGas-Tankstelle, Ruhlebener Straße 1a, 13597 Berlin

Der Frühling hat begonnen und macht Lust auf die bevorstehende Open-Air-Saison von Waldbühne, Zitadelle und Co. Ab Juni locken die Berliner Freilichtbühnen wieder zu einmaligen Konzerterlebnissen. Sehenswert ist etwa das Konzert der Schockrocker KISS: Anlässlich ihrer Abschiedstour spielt die Band mit den schwarz-weiß geschminkten Gesichtern am 4. Juni in der Waldbühne. Wer Männer mit Bärten auf der Bühne erleben will, der schaut sich am 11. Juni ZZ-Top in der Zitadelle an. Fahrer von Erdgas-Fahrzeugen

parken bequem in der Nähe und tanken ihr Auto an der OrangeGas-Tankstelle in der Ruhlebener Straße 1a.

www.waldbuehne-berlin.de www.zitadelle-berlin.de



GEWINNSPIEL

Preisfrage

Die GASAG verlost unter allen Einsendungen 1 × 2 Eintrittskarten für das Konzert der Backstreet Boys am 29. Mai 2019 in der Berliner Mercedes-Benz Arena.

Senden Sie Ihre Antwort bitte bis zum 23. April 2019 an: mitmachen@gasag.de*

Roland Möbius aus Berlin war der Gewinner der letzten Preisfrage. Er freute sich über zwei Eintrittskarten für "Cavalluna - Welt der Fantasie". Teilnahmebedingungen: Teilnah meberechtigt sind alle Personen ab 18 Jahren. Ausdrücklich ausge schlossen sind Einsendungen, die beauftragte Kunden für ihre Mitglieder / Kunden vornehmen. Mitarbeiter der GASAG AG, von Unternehmen des GASAG Konzerns und der trurnit Gruppe sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen Der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt. Der Gewinner erklärt sich mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel damit einverstanden, dass sein Name in der nächsten Ausgabe der Erdgas Fahrzeug Info und auf der Website der GASAG AG veröffentlicht wird. Der Rechtsweg ist ausge-

> www.gasag.de/ erdgasfahrzeug-gewinnspiel

> schlossen. Die vollständigen

Teilnahmebedingungen finden

IMPRESSUM

Herausgeber: GASAG AG Henriette-Herz-Platz 4 10178 Berlin Redaktion / Herstellung: Rainer Knauber (V. i. S. d. P.), GASAG Konzernkommunikation und -marketing, in Zusammenarbeit mit Standort Berlin / trurnit Leipzig GmbH, Mascha Stähle, Annett Both (Gestaltung). Redaktionsschluss: 1. März 2019. Fotos: Photodesign Mueller (S. 1), Volkswagen AG (S. 2 oben und unten), Kraftfahrtbundesamt (S. 3 unten rechts), Susanne Asenkerschbaumer (S. 3 unten Mitte), Live Nation (S. 4 unten), OrangeGas (S. 4 oben), Peter Engelke / peng images (S. 4 oben), GoogleMaps (S. 4), alle anderen GASAG und trurnit Berlin. Heft abbestellen: Wenn Sie "Erdgas-Fahrzeug Info" nicht mehr erhalten möchten, teilen Sie uns dies bitte mit unter oberthold@gasag.de oder per Post an GASAG, Erdgas-Fahrzeug Info, 10085 Berlin.

